

OSMOFRESH

PREMIUM UMKEHROSMOSEANLAGEN



SMARTLINE GOLD

BEDIENUNGSANLEITUNG

LIEFERUMFANG



1 Umkehrosmoseanlage

2 Membrane

3 Membrangehäuse Schlüssel

4 2-Wege Universal Perlator
(zum Anschluss an eine Standard Armatur)

5 Osmosewasser Schlauch (Blau)

6 Abwasser Schlauch (Rot)

7 Frischwasser Schlauch (Weiß)

EINFÜHRUNG

1. Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Ihnen sehr herzlich zu der ausgezeichneten Entscheidung einen Osmofresh Umkehrosmosefilter erworben zu haben. Sie gehören fortan zum Kreise derer, die kompromisslose Ansprüche an das Trinkwasser stellen.

Unsere Premium Umkehrosmoseanlagen werden jede für sich handgeprüft um eine kompromisslose Güte gewährleisten zu können. Hierbei wird unter anderem ein Drucktest mit Wasser durchgeführt welches sich bei Auslieferung noch im System befinden kann.

Bitte lesen Sie sich die folgende Installationsanleitung sorgfältig durch, damit die Inbetriebnahme zu Ihrer vollsten Zufriedenheit von statten geht.

2. Auspacken

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und überprüfen die Vollständigkeit der im Lieferumfang dargestellten Teile. Im Anschluss vergewissern Sie sich, dass das Gerät keine äußeren Beschädigungen aufweist.

3. Werkzeug

Für die Installation benötigen Sie zusätzlich folgendes Werkzeug welches nicht im Lieferumfang enthalten ist

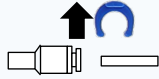
- (Rohr)-Zange

INSTALLATION

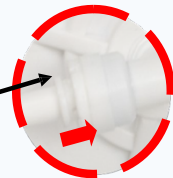
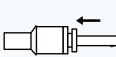
4.1. Funktionsweise der Steckverbindungen

Schlauch anschließen

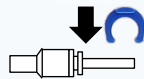
Ziehen Sie die blaue Sicherungsklammer nach oben ab



Stecken Sie den Schlauch über den ersten Widerstand hinaus in den Verbinder

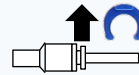


Stecken Sie die blaue Sicherungsklammer wieder auf



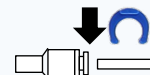
Schlauch entfernen

Ziehen Sie die blaue Sicherungsklammer nach oben ab



Drücken Sie den weißen Ring mit Daumen und Zeigefinger nach innen gedrückt (wie links im Bild) und ziehen Sie gleichzeitig den Schlauch heraus

Stecken Sie die blaue Sicherungsklammer wieder auf, damit sie nicht verloren geht.



4.2. Spülen der Filter



Nehmen Sie die Anlage nun aus der Verpackung und drehen Sie diese wie im Bild links zur Seite.

Entfernen Sie den blauen Sicherungsclip von dem im Bild gezeigten Verbinder am Membraneingang und lösen den Schlauch mit der unter 4.1. beschriebenen Technik.



Ziehen Sie nun die blauen Sicherungsclips von dem schwarzen, roten und blauen Endstopfen ab. Entfernen Sie danach die jeweiligen Endstücke, um hier im nächsten Schritt die Schläuche anzuschließen. Die Technik zum Entfernen der Stopfen ist in Punkt 4.1. beschrieben.



INSTALLATION

4.2. Spülen der Filter



Stecken Sie den weißen, roten und blauen Schlauch wie in der Abbildung gezeigt in die Anschlüsse und sichern Sie die Schläuche mit den zuvor herausgenommenen Sicherungsclips.



Drehen Sie nun die Anlage wieder zur Seite und legen den im ersten Schritt entfernten Schlauch aus dem 4-Wege Ventil in die Spüle. Legen Sie den roten und blauen Schlauch daneben. Im Bild rechts sind die Schläuche aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht angeschlossen. Bei Ihnen sollten der blaue, rote und weiße Schlauch jedoch angeschlossen sein.

4.3. Anschluss an die Armatur



Drehen Sie den Perlator entgegen des Uhrzeigersinns aus der Armatur heraus. Nehmen Sie hierzu gegebenenfalls eine Rohrzanze zur Hilfe. (nicht im Lieferumfang enthalten)

INSTALLATION

4.3. Anschluss an die Armatur



Schrauben Sie den 2-Wege Perlator an ihre Armatur an.



Entfernen Sie die Verschlussmutter des Osmosewasser-Ausgangs.



Schieben Sie den weißen Schlauch der zum Sedimentfilter der Osmoseanlage führt durch die Verschlussmutter in den Osmoseausgang des Perlators. Achten Sie darauf dass der Schlauch bis zum Anschlag gedrückt wird.

Dies geht etwas schwer und kann mit einem leichten Hin- und her bewegen erreicht werden.

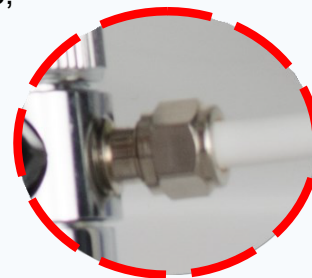


INSTALLATION

4.3. Anschluss an die Armatur



Schieben Sie die Sicherungsmutter bis zum Perlator und drehen Sie ihn in sein Gewinde ein. Hierbei können Sie mit der Rohrzange noch ein wenig nachhelfen. Prüfen Sie, ob der Schlauch fest sitzt, indem Sie vorsichtig an ihm ziehen.



Stellen Sie den schwarzen Hebel in Richtung des Osmoseanschlusses (kleiner Ausgang) um. Um ungefiltertes Wasser zu erhalten können Sie den schwarzen Hebel einfach in seine ursprüngliche Position drehen.



Wenn Sie nun den Wasserhahn öffnen (Achtung: Bitte verwenden Sie ausschließlich kaltes Wasser zum filtern), sollte das Wasser zuerst durch den Sedimentfilter dann durch den Aktivkohlefilter und schließlich aus dem weißen Schlauch, der ursprünglich im Membranhäuser steckte in das Spülbecken fließen. Zu Beginn sollte das Wasser aus dem Aktivkohlefilter eine dunkle Farbe haben. Bei diesem Vorgang wird der Aktivkohlestaub, der sich während des Transports in den Filtern ansammelt herausgespült. Spülen Sie die Filter so lange, bis das Wasser klar durchfließt.

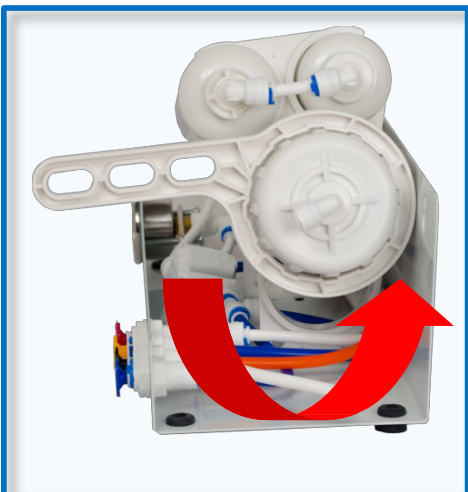
INSTALLATION

4.4. Einbau der Membrane



Drehen Sie nun das Wasser wieder ab und lassen die Filter leer laufen. Im linken Bild sind der blaue, rote und schwarze Stopfen zum Zweck der Übersichtlichkeit noch installiert. Bei Ihnen sollten jedoch die Schläuche in den vorherigen Schritten noch angeschlossen sein.

Heben Sie die Filtergehäuse an, um den Membranverschluss besser öffnen zu können.



Legen Sie den Membrangehäuse Schlüssel um die Verschlusskappe und drehen Sie den Verschluss entgegen des Uhrzeigersinns.

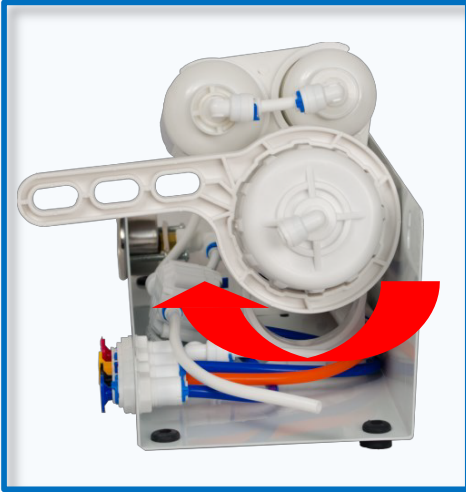


Öffnen Sie das Membrangehäuse und legen Sie den Deckel neben die Anlage. Packen Sie nun die Membran aus der durchsichtigen Folie aus und setzen Sie die Membran mit den 2 kleinen schwarzen Gummidichtungen zuerst in das Membrangehäuse ein und schieben Sie diese bis zum Anschlag durch.



INSTALLATION

4.4. Einbau der Membrane



Setzen Sie den Deckel wieder auf das Gehäuse und schrauben Sie es im Uhrzeigersinn mit Hilfe des Membrangehäuse Schlüssels wieder zu.

Schließen Sie nun den Schlauch des Aktivkohlefilters wieder an die Membran an und sichern Sie die Verbindung mit einem blauen Sicherungsclip.



Senken Sie die Filtergehäuse wieder in Ihre Verankerung.



Schieben Sie den zuvor herausgezogenen Schlauch wieder in den Anschluss am Membrandeckel hinein. Achten Sie darauf, dass der Schlauch bis zum Anschlag geschoben wird. Sichern Sie die Verbindung mit dem blauen Sicherungsclip.



INSTALLATION

4.4. Einbau der Membrane



Drehen Sie die Anlage wieder nach vorne.

4.5. Spülen der Membrane

Geöffnet:



Geschlossen:



Das Spülventil dient der Spülung der Membran bei Inbetriebnahme und längerer Standzeit. Wenn dieses in Flussrichtung gestellt wird, wird die Anlage gespült. Links sehen Sie die beiden möglichen Stellungen des Spülventils.

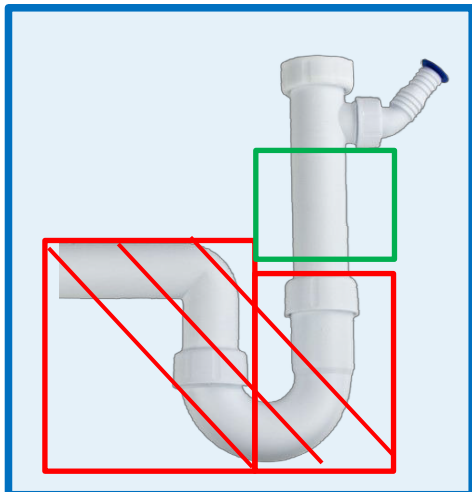


Öffnen Sie nun wieder den Wasserhahn. Nun sollten aus dem in Schritt 4.2. angeschlossenen blauen Osmosewasserschlauch nach kurzer Zeit Osmosewasser fließen.

Lassen Sie das Wasser bei geöffnetem Spülventil für etwa 5-10 min laufen. Dann können Sie das Spülventil wieder schließen und das Osmosewasser verwenden.

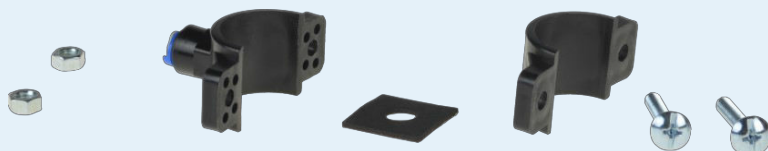
INSTALLATION

4.6. Abwasserschelle (Optional)



Bestimmen Sie die Montagestelle für die Abwasser-Schelle. Diese muss unbedingt über dem Siphon Bogen liegen. Dieser Bereich ist hier grün gekennzeichnet

- Bohren Sie mit einem 6mm Bohrer ein Loch in das Siphon.
- Kleben Sie die Schaumstoffdichtung um das gebohrte Loch.
- Befestigen Sie die Schelle (beide Schrauben gleichmäßig anziehen).
- Nehmen Sie den roten Schlauch.
- Stecken Sie die Mutter über den Schlauch.
- Schieben Sie den Schlauch in die Öffnung der Schelle.
- Verschrauben Sie die Mutter mit der Schelle.



TECHNISCHE DETAILS

Tagesleistung (bis zu):	50GPD: 190 Liter pro Tag 100GPD: 380 Liter pro Tag 125GPD: 475 Liter pro Tag
Maße (LxBxH):	35,5cm x 13,5cm x 12cm
Verhältnis Osmose- zu Abwasser:	1 zu 4
Wasserreinigung ohne Strom:	nur 3 bar Wasserleitungsdruck erforderlich
Optional erweiterbar :	<ul style="list-style-type: none">• Wasserhahn• Vorratstank• Abwasserzugang
Empfohlener Filterwechsel:	alle 6 Monate
Empfohlener Membranwechsel:	alle 24 Monate

ACHTUNG! Die Osmoseanlage darf nicht in Kombination mit einem Boiler oder Durchlauferhitzer verwendet werden.



Hersteller der Anlagen ist die purecom GmbH, Lilienthalstrasse 3, 82205 Gilching

WEEE-Reg.-Nr: 11971886

